
Pressemitteilung

Mühlhausen, 22.06.2023

Baubeginn für neue Fernwärmetrasse in der Altstadt von Mühlhausen

Die Bauarbeiten für eine Fernwärmeleitung in der Mühlhäuser Altstadt beginnen. Die rund 500 Meter lange Leitung ist ein weiterer Teil des Konzepts zur klimafreundlichen Wärmeversorgung in der Stadt Mühlhausen. Nach Fertigstellung soll diese eine Reihe kommunaler Gebäude in der Innenstadt sowie private und gewerbliche Gebäude mit insgesamt 1 Million Kilowattstunden Wärme jährlich versorgen. Ein Teil der Wärme wird durch die in 2021 in Betrieb genommene Solarthermieanlage bereitgestellt.

Beginn des Bauvorhabens ist der 26.06.2023. Nach Abschluss im November 2023 soll die Heizzentrale im Verbund mit Solarthermie, Blockheizkraftwerken und der geplanten Anlagen für Biomasse und Wärmepumpe für zuverlässige Wärmeversorgung im Fernwärmenetz sorgen.

Die Stadtwerke finanzieren das Projekt mit einer Investitionssumme von rund 1.400.000 EUR gemeinsam mit der Stadt Mühlhausen. Davon fließen rund 786.000 EUR aus Landesmitteln (EFRE-Mittel der Europäischen Union) in diesen kommunalen Beitrag zum Klimaschutz. Der städtische Eigenanteil beläuft sich auf rund 196.500 EUR.

Hintergrund:

Die Stadtwerke Mühlhausen GmbH betreibt zur Wärmeversorgung in Mühlhausen verschiedene Anlagen und mehrere weitverzweigte Netze zur Erzeugung und Verteilung von Fernwärme. Als Brennstoff wird derzeit vorzugsweise Erdgas eingesetzt. Zur Einhaltung der Forderungen aus dem Thüringer Klimagesetz soll diese Fernwärmeerzeugung bis spätestens 2040 komplett dekarbonisiert werden. An zwei Standorten, Windeberger Landstraße und Ballongasse, sollen deshalb verschiedene neue Erzeugereinheiten auf Basis erneuerbarer Energien errichtet werden. Hinzu kommen die

nunmehr entstehenden 500 Meter Netzerweiterung zur Erschließung der historischen Altstadt.

Die Wärmewende ist ein entscheidender Faktor für die Erreichung der Klimaziele. Mühlhausen zeigt, wie Wärmeprojekte durch eine konsequente Umsetzung auf kommunaler Ebene in Verbindung mit Förderprogrammen von Bund und Ländern gelingen können.

